

Grundlagen der Arbeit in unteren Katastrophenschutzbehörden – Niedersachsen

Termin/e

Plätze verfügbar: 19.05.2026, 09:00 - 16:00 Uhr
Hannover

Plätze verfügbar: 01.12.2026, 09:00 - 16:00 Uhr
Hannover

Teilnahmeentgelt

290,00 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung.

NEU IM PROGRAMM

Dozierende/r

Annika Ohlhoff

Inhalt

Rechtsgrundlagen

- Niedersächsisches Katastrophenschutzgesetz (NKatSG)
- einschlägige bundes- und landesrechtliche Vorschriften
- Schnittstellen zum allgemeinen Gefahrenabwehrrecht

Aufbau und Strukturen im Katastrophenschutz

- Zuständigkeiten von Land, Landkreisen, kreisfreien Städten und Gemeinden
- Rolle und Aufgaben der unteren Katastrophenschutzbehörde

Organisation im Einsatzfall

- Führungsstrukturen, Stabsarbeit und Dokumentation
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden- und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

Vorsorge und Prävention

- Risikoanalysen
- Ressourcen- und Materialplanung
- Durchführung von Übungen

Nutzen

Vermittlung grundlegender Kenntnisse über Aufbau, Aufgaben und Arbeitsweise der unteren Katastrophenschutzbehörde in Niedersachsen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, ihre Aufgaben gemäß den einschlägigen Vorschriften sachgerecht wahrzunehmen und die Zusammenarbeit mit übergeordneten und nachgeordneten Stellen sowie mit Einsatzorganisationen sicherzustellen.

Zielgruppe

Beschäftigte in unteren Katastrophenschutzbehörden, insbesondere neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, die mit Aufgaben nach dem Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) betraut sind sowie Beschäftigte aus Gefahrenabwehrbehörden, die im Katastrophenschutz mitwirken.

Arbeitsmittel und Methodik

Fachvorträge, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele, moderierte Diskussion

Hinweise

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden. Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich weiterhin auch kurzfristig noch einzelne Interessenten verbindlich anmelden, sofern die Durchführung gesichert ist und noch freie Plätze vorhanden sind.

Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:christine.ruedebusch(at)nsi-hsvn.de)